Der Ausschussvorsitzende sprach den Bericht der Verwaltung an und gab diesen zur Diskussion frei.

Herr Dr. Frank von der SPD-Fraktion bedankte sich bei der Verwaltung, hält beide Punkte für sehr vernünftig und regte die Verwaltung an mal zu prüfen, ob es noch erforderlich sei das die Leute, die in/an der ehemaligen Bushaltestelle gegenüber der Pizzeria parken, weiterhin aufgeschrieben werden müssten. Es könnte evtl. daran liegen, dass aus Richtung Hangelar Ortsauswärts kommend ein P Schild steht, in der Gegenrichtung allerdings ein altes Parkverbotszonenschild steht. Möglicherweise sei vergessen worden, dies abzuhängen. Man solle sich die Situation mal ansehen und an dieser Stelle das Parken nicht mehr ahnden.

Der Ausschussvorsitzende merkte an, dass er sich zu diesem Thema vor einigen Wochen mit einer Mail an Herr Müller gewandt hatte und erhoffe sich evtl. gleich eine Antwort.

Herr Züll von der FDP-Fraktion sprach eine gemeinsame Ortsbegehung an, die er mit Herrn Müller gehabt hätte und bedankte sich dass man sich die Zeit dafür genommen habe. Man habe sich vieles angeschaut und alles was Herr Müller ihm gesagt habe sei nachvollziehbar gewesen.

Herr Schell von der CDU-Fraktion bemerkte, dass auch die CDU mit Herrn Müller Kontakt aufgenommen habe und die Verwaltung sei dran dort in Kürze was zu ändern. Es sei gut, dass alle die Problematik nochmal angesprochen hätten und er habe auch Rücksprache mit dem Werbekreis gehalten, der der Regelung so auch zustimmen würde. Wenn sich Ordnungsrechtliche mal was dahingehend ändern würde, dass man noch kürzere Haltezeiten oder Kurzparkzeiten generieren könne, dann wäre es an der Post sinnvoll. Rein theoretisch könne dort jetzt für 59 Minuten geparkt werden und wenn mal eine Änderung möglich sei, solle diese dort schnellstmöglich umgesetzt werde.

Herr Müller von der Verwaltung gab zur Kenntnis, dass vor dem Hintergrund der veränderten Buslinienführung dort neue Parkmöglichkeiten eingerichtet werden. Bei der Ortsbegehung mit Herrn Züll kam die Idee auf, dass man im Bereich wo die Bushaltestelle auf der Seite der Kirche gewesen ist, entsprechend Parkplätze markiert werden können. Man prüfe ob dort auch ein Schwerbehindertenparkplatz eingerichtet werden kann, da es im Bereich der Kölnstraße eher weniger Schwerbehindertenparkplätze geben würde. Sollte es irgendwann mal zu kürzeren Parkzeiten kommen, könne man dies gerne aufgreifen und umsetzen.

Der Ausschussvorsitzende merkte an, dass man nun davon ausgehen könne, dass ab jetzt keine Strafzettel mehr ausgegeben werden, wenn dort Leute parken würden.

Dies wurde von Herrn Müller bestätigt.